

## PRESSEMITTEILUNG

→

### **OSNABRÜCKER INVESTORENGRUPPE ÜBERNIMMT INSOLVENTE BERNER LADENBAU GMBH & CO. KG**

- Geschäftsbetrieb wird ab Insolvenzeröffnung als „BERNER GmbH“ fortgeführt
- 90 Arbeitsplätze in Osnabrück gesichert / Für rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird eine Transfergesellschaft eingerichtet

**Osnabrück / Bremen, 5. Dezember 2018** – Die insolvente BERNER Ladenbau GmbH & Co. KG mit Sitz in Osnabrück wird ab dem 1. Dezember 2018 von der BERNER GmbH weitergeführt. Wie der Insolvenzverwalter des Unternehmens Dr. Malte Köster aus der Kanzlei WILLMERKÖSTER jetzt mitteilte, wurde nach Abstimmung mit dem vorläufigen Gläubigerausschuss noch am Tag der offiziellen Eröffnung des Insolvenzverfahrens am 1. Dezember 2018 eine entsprechende Verkaufsvereinbarung unterzeichnet. Der Gesellschaftskreis der neuen Gesellschaft besteht, neben dem bisherigen Inhaber René Riesner, aus dem Unternehmen der Familien Brinkmeyer und Friggemann (MB GmbH) sowie Ursula Stecker, die künftig auch die Geschäftsführung innehat. Frau Stecker hat sich bei der Sanierung der Dörenberg-Klinik und als Geschäftsführerin der Landesgartenschau in Bad Iburg bereits regional einen Namen gemacht und stammt selbst aus einem mittelständischen Bäckerei-Unternehmen. Gemeinsames Ziel ist es, das Unternehmen langfristig in eine positive Zukunft zu führen.

Die Vereinbarung sieht die Übernahme von 90 der aktuell 156 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor. Für rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird eine Transfergesellschaft eingerichtet, um diese beim Übergang in neue Arbeitsverhältnisse zu unterstützen. Über den Kaufpreis und die finanziellen Details der Transaktion haben die Vertragsparteien Stillschweigen vereinbart. Begleitet wurde der Investorenprozess von der Unternehmensberatung Restrukturierungspartner unter Leitung von Burkhard Jung und Werner Warthorst.

Das 1913 gegründete Traditionsunternehmen ist spezialisiert auf die Konzeption, Beratung und den Bau von Läden und Shops in den Kernbranchen Bäckerei, Fleischerei, Gastronomie und Einzelhandel. Das international tätige Unternehmen betreibt zudem ein eigenes Designstudio.

Berner Ladenbau erzielte zuletzt einen Jahresumsatz in Höhe von rund 20 Mio. Euro.

**Dr. Malte Köster als Insolvenzverwalter:** „Die Zeit der Unsicherheit bei Berner ist vorbei und es bestehen klare Perspektiven für 90 industrielle Arbeitsplätze am Standort Osnabrück. Zur Sanierung war es notwendig, Prozesse zu straffen und das Unternehmen zu verschlanken. Der Personalabbau ist schmerzhaft, aber er war unumgänglich. Die Einrichtung der Transfergesellschaft ist daher ein wichtiges Element eines soliden Gesamtpakets. Die Transfergesellschaft hilft dabei, soziale Nachteile abzufedern und eröffnet im aktuellen Beschäftigungsumfeld gute Chancen für den Übergang in neue Arbeitsverhältnisse. Wir wünschen dem Team bei Berner alles Gute für den Neuanfang. Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Beteiligten für die sehr konstruktive Zusammenarbeit. Besonderer Dank richtet sich an den Betriebsrat, der mit enormem Einsatz dafür gekämpft hat, dass Berner in Osnabrück eine Zukunft hat.“

## Hintergrund:

Die Berner Ladenbau GmbH & Co. KG hatte im September 2018 einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Hintergrund war, dass die bereits 2016 eingeleiteten Restrukturierungsmaßnahmen zwar positive Effekte zeigten, diese jedoch nicht ausreichten, um eine finanzielle Schieflage zu vermeiden. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde der Bremer Sanierungsexperte Dr. Malte Köster aus der Kanzlei WILLMERKÖSTER bestellt. Bei der operativen Betriebsfortführung wurden Köster und sein Team von der Hamburger Beratungsgesellschaft Felbier Mall GmbH unterstützt.

Kontakt:

**DR. MALTE KÖSTER**

RECHTSANWALT/FACHANWALT FÜR INSOLVENZRECHT

ALS INSOLVENZVERWALTER

**WILLMERKÖSTER**

KATHARINENSTRASSE 5

28195 BREMEN

T 0421 / 322739 - 0

F 0421 / 322739 - 200

[WWW.WILLMERKOESTER.DE](http://WWW.WILLMERKOESTER.DE)

[BREMEN@WILLMERKOESTER.DE](mailto:BREMEN@WILLMERKOESTER.DE)